

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

GZ. 10.000/20-Parl/81

II-2636 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 30. Juni 1981

An die
Parlamentsdirektion

1176/AB

Parlament
1017 WIEN

1981-07-03
zu 1180/1

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1180/J-NR/81, betreffend Kürzung der Turnstunden, die die Abgeordneten Dr. HÖCHTL und Genossen am 6. Mai 1981 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1 bis 3)

Entgegen der im Vortex der parlamentarischen Anfrage enthaltenen Behauptung, hat es noch nie so wenig Stundenkürzungen im Pflichtgegenstand Leibesübungen gegeben wie heute. Im Gegenteil, während noch vor zehn Jahren jährlich über 7000 Stunden im Gegenstand Leibesübung ausfallen mußten, gab es im Schuljahr 1980/81 lediglich 456 entfallene Stunden. Dies entspricht einem Prozentsatz vom 2,2 %. Es stimmt also nicht - wie ebenfalls im Vortex der parlamentarischen Anfrage behauptet wird - daß im Jahre 1978 an den allgemeinbildenden höheren Schulen 48,7 % der Turnstunden der Stundenkürzung zum Opfer gefallen sind.

Im einzelnen setzen sich die Kürzungen im Pflichtgegenstand Leibesübungen im Schuljahr 1980/81 wie folgt zusammen:

	B	K	N	O	S	St	T	V	W
LÜ Knaben	-	50	9	-	4	-	52	4	-
LÜ Mädchen	-	162	21	16	20	5	93	20	

Von insgesamt 20.582 anfallenden Stunden entfielen also lediglich 456.

- 2 -

Im Bereich der berufsbildenden Schulen gibt es beim Pflichtgegenstand Leibesübungen im laufenden Schuljahr praktisch keine Stundenkürzungen.

Die Gründe für die nunmehr sehr geringen Stundenkürzungen liegen einerseits in noch nicht überwundenen räumlichen Schwierigkeiten sowie zum Teil noch vorhandenen personellen Problemen, die aber in den nächsten Jahren sicherlich bewältigt werden können.

ad 4)

Bestrebungen zu einer Kürzung der Wochenstunden im Fach Leibesübungen gibt es in keinem Schulbereich in Österreich. Insoferne entspricht es nicht den Tatsachen, daß es im Bundesministerium für Unterricht und Kunst Bemühungen gibt, die Wochenstundenanzahl im Fach Leibesübungen auf eine Stunde also um 50 % zu reduzieren.

finow